

# Bundesweiter Warnstreik angestellter Lehrkräfte ab Dienstag

Beitrag von „Midnatsol“ vom 1. März 2015 20:28

## Zitat von Thamiel

Die GEW will doch was von mir, nicht umgekehrt!

Ist das so? Ich sehe es anders herum: Ich bin (oder ich wäre, wenn ich wäre 🙄) in der GEW um von dieser Gewerkschaft zu profitieren. Ich möchte, dass sie sich für meine Interessen einsetzt und bin bereit dafür zu zahlen. Meine Zahlung ist eine Art und Weise die Gewerkschaft in ihrer Arbeit zu unterstützen. Dass eine Gewerkschaft mit Geld allein aber nichts bewirken kann dürfte klar sein, dafür braucht es auch aktive Mitglieder. Bei einem Streik ruft die Gewerkschaft ihre Mitglieder dazu auf zu ihrem eigenen Wohl aktiv zu werden. Ebenso bei anderen Aktionen wie denen von Maik aufgezählten. Wenn ich will, dass die Gewerkschaft sich aktiv für mich einsetzt, bedeutet das, dass ich mich selbst (zusammen mit anderen) aktiv für mich einsetze, denn aus niemand anderem als mir und meinen Kollegen besteht doch die Gewerkschaft. Wenn ich also die Aufforderung, aktiv zu werden um meine Rechte und Interessen zu vertreten, als Manipulation und Instrumentalisierung erlebe, sollte ich nicht in eine Gewerkschaft eintreten, denn Aufforderungen zu Aktivitäten sind deren ureigenste Aufgabe.